



WER KENNT DIESE GLARNER?

VORTRAG BEI DEN GLARNER SENIOREN

Blick auf berühmte Glarner

Dazu haben die Glarner Senioren am 20. November eingeladen. Rund 50 Interessierte fanden im Chilchäträff in Ennenda zusammen, um Wissenswertes verschiedenster Glarner Persönlichkeiten zu erfahren.

Nach der Begrüssung durch Präsident Paul Aebli eröffnete der Winterthurer André Herrmann seinen vielversprechenden Vortrag. Anfänglich stellte er die Frage, wer als Berühmtheit betrachtet werden kann, ob in technischer, sportlicher, schauspielerischer oder politischer Sparte. Der Sprachwissenschaftler und Historiker zeigte in einer eindrücklichen Präsentation vergessene, nie gekannte oder bekannte Personen, dazu wurden auch deren Geschichten erörtert. So war neben Vreni Schneider auch Rösli Streiff, Goldmedaillen-Gewinnerin an den Skiweltmeisterschaften 1932, ein Thema oder SRF-Meteorologe Felix Blumers Urgrossvater, der in Schwanden aufgewachsen war. Weiter erfuhren die Gäste, dass die Kuppel des Bundeshauses sowie der Uetlibergturm, der Bachtel- und Eschenbergturm von der Näfeler Firma Arnold Bosshard AG erstellt wurden. Ebenso kam Astrophysiker Fritz Zwicky zur Sprache, der als Raketenforscher, Morphologe (Formenlehre) und Galaxien-Entdecker als Berühmtheit zählt.

Seine Rede handelte auch von Top Model Carmen Bründler und Peter Blumer, dem zwanzigfachen Vater aus Schwanden, die 1844 gegründete Auswanderungsgesellschaft New Glarus, das Glarner Bürgerrecht, die Landsgemeinde sowie Familiennamen Elmer, Glarner, Luchsinger und Schwander. Den Gästen wurde ein aufschlussreicher und amüsanter Vortrag offeriert. Dies zeigten unter anderem die verschiedenen Aha-Rufe und letztlich der grosse Applaus. ●Susanne von Dach